

# NIEDERSCHRIFT

## NR. 11

**über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates der Gemeinde Stegen am Dienstag, dem 19. November 2024, im Bürgersaal des Rathauses Stegen; Beginn: 19:00 Uhr; Ende: 21:25 Uhr.**

### Anwesend:

1. Vorsitzende: Bürgermeisterin Fränzi Kleeb
2. Gemeinderäte: Sabine Behrends, Kamil Feucht, Claudia Glißmann, Klaus Göppentin, Daniel Gremmelpacher, Tobias Heizmann, Dr. Peter Krimmel, Matthias Martin, Pit Müller, Daniel Rösch, Dr. Michael Stumpf und Stefan Willmann
3. Schriftführer: Georg Link
4. Sonstige Verhandlungsteilnehmer:
  - Herr Ortsvorsteher Johannes Schweizer gemäß § 71 Abs. 4 Gemeindeordnung (GemO)
  - Frau Sybille Hurter, KommunalKonzept BW GmbH, Freiburg i. Br. (TOPs 11.3 und 11.4)
  - Herr Markus Laiblin, Sachverständigenbüro, Stuttgart (TOP 11.4)
  - Herr Tobias Nied, Henne Korn Landschaftsarchitekten, Freiburg i. Br. (TOP 11.5)
  - Ortschaftsräte aus Eschbach: Sonja Ernst und Uwe Hinz (TOPs 11.7 und 11.8)
  - Frau Annette Scherer, Amt für Öffentliche Ordnung (TOP 11.8)
  - Stv. Rechnungsamtsleiterin Anke Prior
  - Bauamtsleiter Jannik Schuler

Es fehlten:

Gemeinderat Daniel Braitsch - erkrankt -  
Gemeinderat Martin Rombach - beruflich verhindert -  
Ortschaftsräte Andreas Hummel und Jannik Würmle

Zuhörer: - 6 -

Zu der Sitzung wurde am 11. November 2024 ordnungsgemäß eingeladen. Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wurde durch Anschlag an der Verkündungstafel des Rathauses und durch Hinweis im Gemeindemitteilungsblatt am 14. November 2024 öffentlich bekannt gemacht.

## **GEGENSTÄNDE DER VERHANDLUNG:**

Die Beratungsvorlagen sind als Anlagen Bestandteil der Niederschrift.

Die Vorsitzende begrüßt die Verwaltungsmitarbeiterin Stefanie Lade, die seit 1.10.2023 mit einer Halbtagsstelle im Amt für Öffentliche Ordnung arbeitet und im Zuhörerraum sitzt.

Zu Beginn der Sitzung erklärt die Vorsitzende, dass TOP 11.8 Teil 2 (Friedhof Stegen - Beratung und Beschlussfassung zur Anlage eines Feldes mit 8 Urnengemeinschaftsgräbern durch die Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner eG) vertagt wird.

### **11.1 Frageviertelstunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

### **11.2 Bekanntgaben**

#### **a) Bekanntgabe von Beschlüssen aus der letzten nicht öffentlichen Sitzung**

keine

#### **b) Sonstige Bekanntgaben**

- Die beiden **Windkraftanlagen am Brombeerkopf** sind inzwischen vom Landratsamt genehmigt worden.

- Die Rechtmäßigkeit der Auftragsvergabe für die **Erschließungsarbeiten der Containeranlage für Geflüchtete an einen Gemeinderat** wurde von der Kommunalaufsicht bestätigt.

- Die ursprünglich für den 10. Dezember 2024 **geplante Gemeinderatssitzung wird auf den 17. Dezember 2024 verschoben**. Die Termine der Ortschaftsrats- und Bauausschusssitzungen bleiben unverändert.

- Die **Eröffnung des Stegener Weihnachtsmarktes** ist am Samstag, 7. Dezember um 13:00 Uhr.

- Die **Einwohnerversammlung** findet am kommenden Dienstag um 19 Uhr in der Kageneckhalle statt.

- Das „**Klimagespräch Dreisamtal**“, eine Veranstaltung der Allianz für WERTEorientierte Demokratie e.V. (AllWeDo) in enger Abstimmung mit den 4 Dreisamtalgemeinden, findet am 4. Dezember, 18:30 Uhr, in der Kageneckhalle Stegen statt. Das Gespräch ist Teil der Umsetzungsstrategie des Klimabürger:innenrates aus dem Jahre 2022.

- Im Wege des **Umlaufverfahrens** werden bekannt gegeben: Die Entwürfe der Stellungnahmen der Gemeinde Stegen zu:

a) Gemeinde Buchenbach, Gemarkung Wagensteig

1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans und der dazugehörigen örtlichen Bauvorschriften „**Erweiterung Hirschenhof**“

Hier: Ihre Beteiligung als Behörde oder sonstiger Träger öffentlicher Belange im Rahmen der (freiwilligen) frühzeitigen Beteiligung nach § 4 Abs. 1 i.V.m. § 13a BauGB

b) Stadt Freiburg, Stadtteil Ebnet

Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „**Schwarzwaldstraße Ebnet**“, Plan Nr. 3-89 (Ebnet)

Hier: Ihre Beteiligung als Behörde oder sonstiger Träger öffentlicher Belange im Rahmen der Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 13a BauGB

### **11.3 Sanierungsgebiet „Ortsmitte“ im Bund-Länder-Programm Lebendige Zentren (LZP)**

**- Sachstandsbericht für das Programmjahr 2025 - (Anlage)**

**Teilnehmer: Frau Sybille Hurter, KommunalKonzept BW GmbH, Freiburg i. Br.**

Im Antrag falsch: 5. BA Schulstraße statt Jägerstraße. Anhand einer Präsentation wird der Sachverhalt durch Frau Hurter erläutert.

Einstimmig - ohne Enthaltungen - beschließt der Gemeinderat, entsprechend dem auf der Beratungsvorlage gemachten Beschlussvorschlag zu verfahren.

### **11.4 Sanierungsgebiet „Ortsmitte“ im Bund-Länder-Programm Lebendige Zentren (LZP)**

**- Vorstellung Gutachten zur Ermittlung der sanierungsbedingten Bodenwertsteigerungen sowie Beratung und Beschlussfassung zur vorzeitigen Ablöse von Ausgleichsbeträgen - (Anlage)**

**Teilnehmer:**

**- Herr Markus Laiblin, Sachverständigenbüro, Stuttgart**

**- Frau Sybille Hurter, KommunalKonzept BW GmbH, Freiburg i. Br.**

Anhand einer Präsentation wird der Sachverhalt durch Herrn Laiblin und Frau Hurter erläutert.

Einstimmig - ohne Enthaltungen - beschließt der Gemeinderat en bloc, entsprechend dem auf der Beratungsvorlage gemachten Beschlussvorschlag zu verfahren.

### **11.5 5. Bauabschnitt „Sanierung Ortsmitte“: Neugestaltung der Schulstraße im Bereich Begegnungshaus/Kageneckhalle**

**- Beratung und Beschlussfassung über den vorgestellten Vorentwurf (Anlage)**

**Teilnehmer: Herr Tobias Nied, Henne Korn Landschaftsarchitekten, Freiburg i. Br.**

Anhand einer Präsentation wird der Sachverhalt durch Herrn Nied erläutert. Das Beratungsergebnis der Bauausschusssitzung vor einer Woche wird bekannt gegeben, auf das entsprechende Protokoll wird verwiesen. Der Bauausschuss favorisierte Variante 2.

Die Verkehrsführung wurde im Bauausschuss thematisiert. Eine Begehung mit der Unteren Verkehrsbehörde (Herr Wunderlich) erfolgte zwischenzeitlich. Eine Mischnutzungsfläche Radfahrer/Fußgänger wurde von Herr Wunderlich favorisiert. Gedacht ist an eine Beschilderung „Fußweg/Radfahrer frei“ vom Beginn des Dorfplatzes bis zum Ende des Begegnungshauses. Etwaiger Lieferverkehr soll wenden und nicht rückwärts aus der Schulstraße herausfahren. Die Pollerstandorte sind vom Gemeinderat festzulegen. Eine Gefahrenstelle im östlichen Bereich soll mit bremsend wirkenden Bügeln versehen werden.

Folgende Anregungen werden gemacht: Fahrzeuge sollen Schritt fahren. Die Absperrung mit Pollern soll weit westlich erfolgen, damit Kurierfahrer etc. den Stockacker als Zufahrtsstrecke nutzen und die „Gefahrenstelle“ dortiger Spielplatz geschützt wird. Scheinbar wurde die Hausnummer „Stockacker 27“ zweifach vergeben. Aus Sicht von Gemeinderat Müller sollten 4 Hausnummern für das Objekt vergeben werden (2 vom Stockacker und 2 vom Dorfplatz her). Eine Prüfung wurde zugesagt. Anregung verkehrsberuhigter Bereich.

Die Absperrbügel sollen entfernbar angebracht werden wegen etwaiger Feuerwehreinsätze. Für die Entwurfsphase soll nochmals der Kontakt mit der Verkehrsbehörde gesucht werden.

Das Einsparpotential bei Abspeckung Variante 2 (Weglassen der Sitzkante) beträgt laut Herrn Nied 6.000 € netto.

Gegen die Verwirklichung der Variante 1 wird einstimmig - ohne Enthaltungen - gestimmt.

U.a. soll der Trinkbrunnen mit Folgekosten (evtl. automatische Nachspülung zur Verringerung der Keimbildung) in der für Januar vorgesehenen Vorstellung der Entwurfsplanung dargestellt werden.

5 Fahrradbügel werden einstimmig - ohne Enthaltungen – beschlossen (unter Verzicht auf eine Sitzbank und einem rechteckigen Pflanzelement).

Heute wurden nun die Anregungen zur Variante 2 gesammelt, nun will man abwarten bis Entwurfsplanung, in der auch die Kostendetails vorgestellt werden. Dies wird einstimmig - ohne Enthaltungen - entsprechend dem Beschlussvorschlag beschlossen.

Auf dem Spielplatz entlang der Mauer Tiefgarage Begegnungshaus (jetzt Trampelpfad) soll ein Weg mit Pflaster 1,50 m Breite befestigt werden. Ursprünglich vorgesehen war eine Breite von 1,20 m. Einstimmig - ohne Enthaltungen - beschließt der Gemeinderat, sich an den Mehrkosten zu beteiligen.

Einstimmig - ohne Enthaltungen - beschließt der Gemeinderat, entsprechend dem auf der Beratungsvorlage gemachten Beschlussvorschlag zu verfahren.

#### **11.6 Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung) (Anlage) Teilnehmer: Ortschaftsrat Eschbach**

Das Beratungsergebnis der gestrigen Ortschaftsratssitzung in Wittental wird bekannt gegeben, auf das entsprechende Protokoll wird verwiesen.

Einstimmig - ohne Enthaltungen - beschließt der Ortschaftsrat Eschbach, entsprechend dem auf der Beratungsvorlage gemachten Beschlussvorschlag zu verfahren.

Einstimmig - ohne Enthaltungen - beschließt der Gemeinderat, entsprechend dem auf der Beratungsvorlage gemachten Beschlussvorschlag zu verfahren.

**11.7 Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung) (Anlage)  
Teilnehmer: Ortschaftsrat Eschbach**

Das Beratungsergebnis der gestrigen Ortschaftsratssitzung in Wittental wird bekannt gegeben, auf das entsprechende Protokoll wird verwiesen.

Einstimmig - ohne Enthaltungen - beschließt der Ortschaftsrat Eschbach, entsprechend dem auf der Beratungsvorlage gemachten Beschlussvorschlag zu verfahren.

Einstimmig - ohne Enthaltungen - beschließt der Gemeinderat, entsprechend dem auf der Beratungsvorlage gemachten Beschlussvorschlag zu verfahren.

**11.8 Friedhof Stegen**

**- Beratung und Beschlussfassung über die Neuanlage eines Rasengrabfeldes mit Urnen(wahl)gräbern - Auftragsvergabe -**

**- Beratung und Beschlussfassung zur Anlage eines Feldes mit 8 Urnengemeinschaftsgräbern durch die Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner eG – (Anlage)**

**Teilnehmerin: Frau Annette Scherer, Amt für Öffentliche Ordnung**

Frau Scherer wird als Halbtagsmitarbeiterin im Amt für Öffentliche Ordnung, zuständig für die beiden Friedhöfe, dem Gemeinderat vorgestellt. Wie zu Beginn der Sitzung bekannt gegeben, wird nur Teil 1 (Beratung und Beschlussfassung über die Neuanlage eines Rasengrabfeldes mit Urnen(wahl)gräbern - Auftragsvergabe) beraten.

Herr Rösch erklärt sich für befangen und nimmt daher bei Beratung dieses Tagesordnungspunktes im Zuhörerraum Platz. Frau Scherer wird kurz vorgestellt und erläutert den Sachverhalt im Detail.

Im Wege des Umlaufverfahrens werden die beiden weiteren Bieter mit deren Angebotspreisen bekannt gegeben.

Die Platten müssen entgegen der Darstellung in der Beratungsvorlage bodeneben verlegt werden.

Einstimmig - bei 2 Enthaltungen - beschließt der Gemeinderat, entsprechend dem auf der Beratungsvorlage gemachten Beschlussvorschlag zu verfahren und vergibt den Auftrag an. Die Farben werden wie in Eschbach gewählt (jeweils 50% hell/dunkel). Anordnung von 10 Platten wie Variante 2 einstimmig bei 3 Enthaltungen entsprechend dem ersten Satz des Beschlussvorschlages beschlossen.

**11.9 Bebauungsplan „Bachmättle/Eichbühl/Hannissenhof - 8. Änderung“**

**- Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der Abwägung -**

**- Satzungsbeschluss gemäß § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch - (Anlage)**

Herr Heizmann erklärt sich für befangen und nimmt daher bei Beratung dieses Tagesordnungspunktes im Zuhörerraum Platz.

Das Beratungsergebnis der gestrigen Ortschaftsratssitzung in Wittental wird bekannt gegeben, auf das entsprechende Protokoll wird verwiesen.

Einstimmig - ohne Enthaltungen - beschließt der Gemeinderat, entsprechend dem auf der Beratungsvorlage gemachten Beschlussvorschlag zu verfahren.

Herr Ortsvorsteher Schweizer verlässt die Sitzung.

#### **11.10 Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses 2019 für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung (Anlage)**

Frau Prior erläutert den Sachverhalt.

Einstimmig - ohne Enthaltungen - beschließt der Gemeinderat, entsprechend dem auf der Beratungsvorlage gemachten Beschlussvorschlag zu verfahren.

#### **11.11 Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung einer Sirenenanlage auf dem Bürgerhaus Wittental - Auftragsvergaben - (Anlage)**

Einstimmig - ohne Enthaltungen - beschließt der Gemeinderat, entsprechend dem auf der Beratungsvorlage gemachten Beschlussvorschlag zu verfahren.

#### **11.12 Wünsche und Anregungen**

- Frau Glißmann fragt nach der **Vergabesumme der Arbeiten auf dem Friedhof in Eschbach**. Die Antwort auf die Frage folgt voraussichtlich in der nächsten Sitzung.

- Herr Müller spricht den **Teilnahmewettbewerb Rathaus** an. Der Zeitplan wird erläutert.

- Herr Martin spricht den **Glas- und Altkleidercontainer am Standort Kageneckhallenparkplatz Stegen** an. Vermehrt sieht er dort Unrat um die Container herum. Es folgt ein Appell, dort Ordnung zu halten. Auch nach Verschenkaktionen werden die Gegenstände nicht weggeräumt. Die Vorsitzende appelliert an die Räte, entsprechende Personen direkt anzusprechen.

Gemeinderäte:

.....

.....

Vorsitzende:

.....

Schriftführer:

.....

Die Niederschrift wurde am ..... dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Auszüge gefertigt am:

.....

In das RIS eingeben:

.....